

Tipps aus der Praxis für Lernenden-Marketing





SRF

<https://www.srf.ch> › News › Schweiz

Generation Z - Wer will noch arbeiten? Und wenn ja, wie ...

03.05.2023 — Bildet die Schweiz genug Fachkräfte aus? Und wie steht's um die Arbeitsmoral der **Generation Z**? Die Diskussion im «Club».



Watson

<https://www.watson.ch> › leben › wirtschaft › 68472550...

Generation Z in der Kritik: «Im Wohlstand wird vieles ...

24.03.2024 — Ein **Artikel** von t-online. Die **Generation Z** steht in der Kritik. Sie sei zu faul, zu anspruchsvoll, zu unverbindlich – vor allem Vertreter ...



Neue Zürcher Zeitung

<https://www.nzz.ch>

Gen Z am Arbeitsmarkt: Sind junge Leute wirklich fauler?

Die «Neue Zürcher Zeitung» ist der Ort für offene Debatten und aktuelle Berichterstattung. Eine unabhängige Perspektive auf die Welt. Täglich neue Berichte. 40 Korrespondenten. Qualität seit 1780.

[NZZ Digital](#) · [NZZ Geschichte](#) · [NZZ Folio](#) · [NZZ Corporate-Abos](#) · [NZZ am Sonntag Abo](#)



Berner Zeitung

<https://www.bernerzeitung.ch> › ... › SonntagsZeitung

Essay zur Generation Z: Bloss keine Überstunden!

18.06.2022 — Faul, verwöhnt, unverschämt? Arbeitgeber verfluchen junge Berufsanfänger. Dabei kann man sich einiges von ihnen abschauen.



20 Min

<https://www.20min.ch> › Wirtschaft

Gen Z trifft auf Boomer – so klappt die Zusammenarbeit im ...

11.09.2023 — Die **Gen Z** ist für Schweizer Firmen am schwierigsten zu binden, wie eine neue Studie der ZHAW zeigt. Zürcher Hochschule für Angewandte ...



Tages-Anzeiger

<https://agenda.tagesanzeiger.ch> › veranstaltungen › gen...

Generation Z - das Lebensgefühl einer neuen Generation

Ambivalent und schwer greifbar sind die Vertreterinnen und Vertreter der Digital Natives: Einerseits gilt die erste **Generation**, die digital aufgewachsen ist ...

Mit Eltern zum Vorstellungsgespräch? Bei der Gen Z wird das zum Trend – so reagieren Personaler

Lea Oetjen

🕒 10 Jun 2024



Machen Sie sich nicht verrückt.

Ja, es gibt sie, die Generation Z und – Alpha.

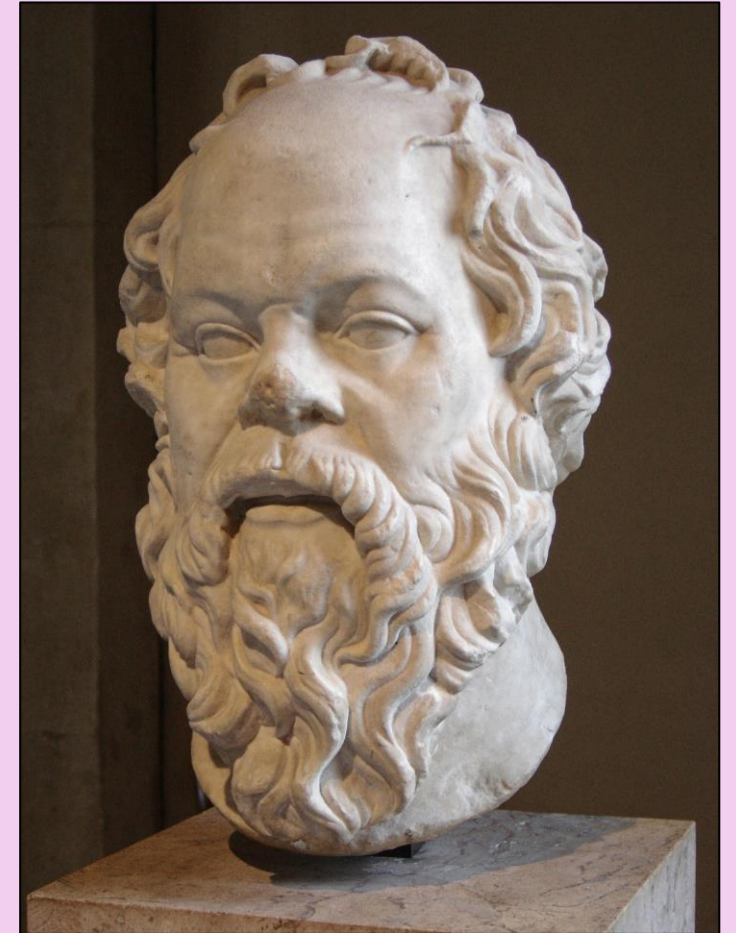
..aber erleben Sie nicht auch «die Anderen»?

..und gab es die Gen Z nicht schon immer?

Die Jugend liebt heutzutage den Luxus.
Sie hat schlechte Manieren, verachtet die
Autorität, hat keinen Respekt vor den älteren
Leuten und schwatzt, wo sie arbeiten sollte.

Die jungen Leute stehen nicht mehr auf,
wenn Ältere das Zimmer betreten.

Sie widersprechen ihren Eltern,
schwadronieren in der Gesellschaft,
verschlingen bei Tisch die Süßspeisen,
legen die Beine übereinander und
tyrannisieren ihre Lehrer.



Sokrates
griechischer Philosoph
469 vChr, † 399 vChr

Empfehlungen:

- **Sie machen einen super Job!** Nehmen Sie «Zwischenfälle» mit Ihren Lernenden nicht persönlich und bleiben Sie vor allem souverän und neugierig
- Investieren Sie möglichst viel in die Einführungsphase und die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden

andere suchen
LEHRLINGE,
WIR SUCHEN
DICH!



Lernenden.
Marketing.

Für Eltern

Der Übergang in den Berufsalltag ist ein Meilenstein im Leben eines Jugendlichen – es verändert sich vieles.

Der Eintritt in die Erwachsenenwelt birgt viele Entwicklungschancen, aber auch Stolpersteine. Die Unterstützung der Eltern als Coach während der Ausbildung und der Identitätsfindung sind sehr wichtig.

Wir bieten Ihrem Nachwuchs eine fundierte Grundausbildung, so dass – mit dem erforderlichen Engagement des Jugendlichen – einem erfolgreichen Lehrabschluss nichts im Wege steht. Den frisch gebackenen Fachkräften ermöglichen wir auch anschliessend einen sicheren Arbeitsplatz mit Karrierechancen.

Möchten Sie mehr erfahren? Wir stehen Ihnen gerne für ein klärendes Gespräch zur Verfügung.

✉ Vereinbaren Sie ein Gespräch mit uns

Für Lehrer

Unsere ausgewiesenen Berufsbildner sind für eine abwechslungs- und lehrreiche Gestaltung der praxisbezogenen Grundbildung verantwortlich. Für die Entscheidungsfindung auf der Suche nach dem passenden Lehrberuf bieten wir Interessierten Schnupperlehrplätze an.

Sitzen in Ihren Schulklassen Schüler, welche verunsichert sind und nicht genau wissen, in welche Richtung die Berufswahl gehen könnte? Sind Talente erkennbar?

Finden wir gemeinsam heraus, ob wir der künftige Lehrbetrieb sein könnten.

✉ Kontaktieren Sie uns



Karriere & Jobs bei der DB > Dein Einstieg > Ausbildung > Elterninformationen



Unterstütze dein Kind bei der Berufsorientierung!

Mit dem nahenden Ende der Schulausbildung steht dein Kind unmittelbar vor der großen Frage:

Was kommt nach der Schule?

Bei der Deutschen Bahn findet es unter mehr als 50 Ausbildungsberufen und 25 Dualen Studiengängen den passenden Berufseinstieg und profitiert von vielen Vorteilen, wie zum Beispiel:

- Einfacher Bewerbungsprozess – wir benötigen lediglich den Lebenslauf und das letzte Schulzeugnis deines Kindes
- Garantierte Übernahme bei erfolgreich abgeschlossener Ausbildung
- Feste Ansprechperson während der gesamten Ausbildung

Damit du dein Kind bei der Beantwortung dieser Frage unterstützen kannst, bieten wir dir wertvolle Infos rund um unsere vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten und unser Bewerbungsverfahren.

Aus welchen Angeboten dein Kind bei uns wählen kann

Berufsausbildung




Duales Studium



Eltern und Lehrer:innen werden Botschafter - für Lehrberufe und Lehrbetriebe:

WENN OBERSTUFENLEHRER*INNEN MEM-FANS WERDEN

Jessalynn Leutwiler
Paula Weimann
Dylan Mogl
Oberstufenlehrer*innen



www.memoundmema.ch

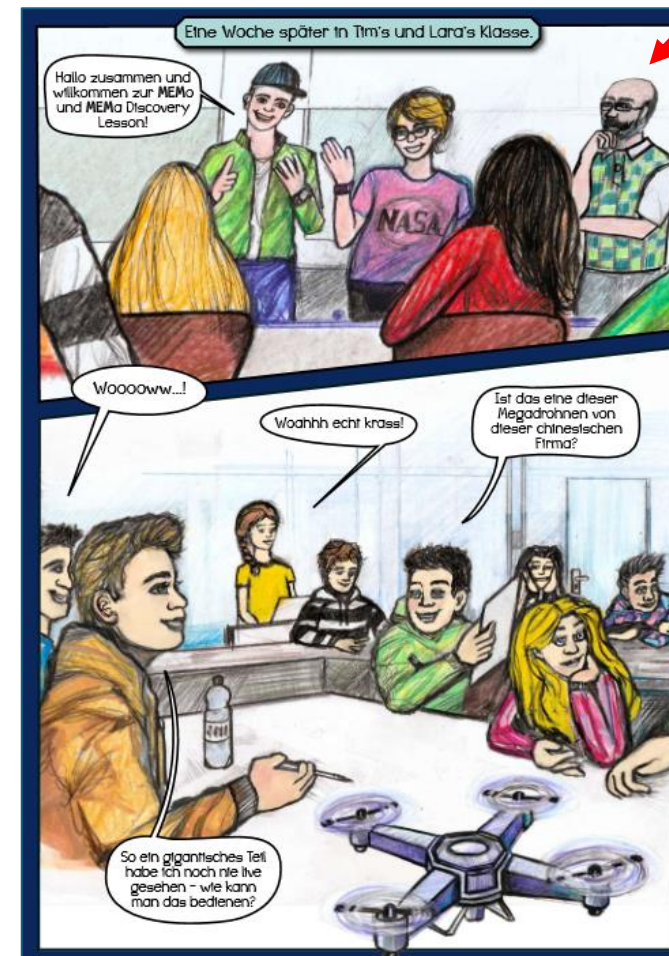
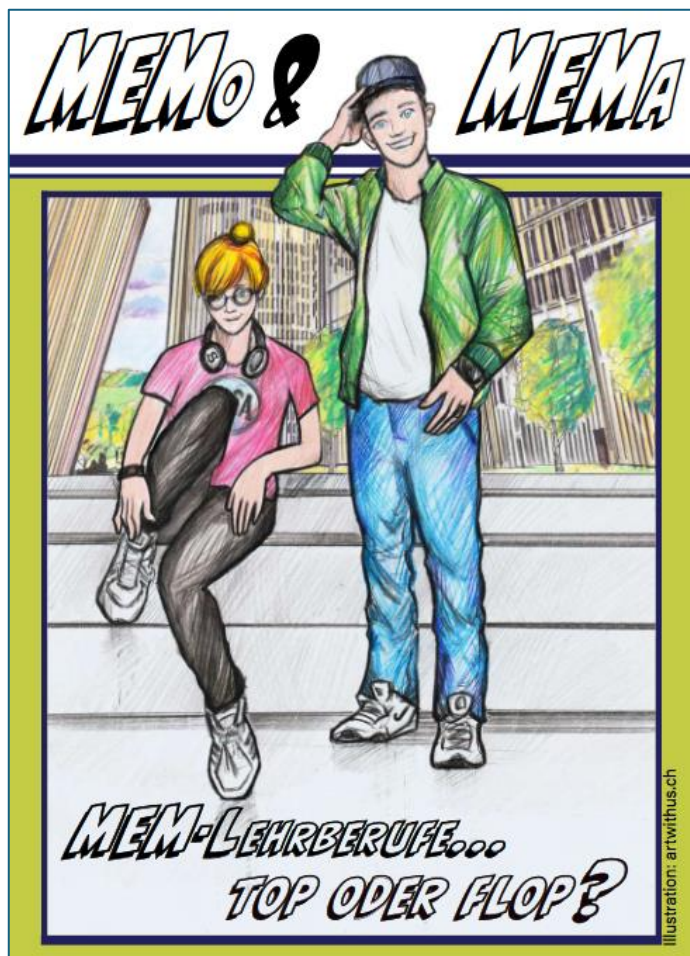
«Memo und Mema» Kampagne.

ERFAHRUNGEN VON GUSTAV, DESSEN SOHN EINE MEM-BERUFSLEHRE ABSOLVIERT

Gustav Muth
Vater von Lukas



Eltern und Lehrer:innen werden Botschafter - für Lehrberufe und Lehrbetriebe:



Digitales- gegen physisches Marketing:



Landing-Page: Basis für alle Infos und Aktionen:



- Anzahl Mitarbeiter im Unternehmen
- Anzahl Lernende
- Anzahl Patienten pro Jahr
- QV-Erfolgsquote
- Karrierebeispiele
- Erfolgsgeschichten
- Anlässe, etc.

Berufs- und Praxisbildner zeigen Persönlichkeit, inklusive persönlichen Kontaktdaten:

Kontakt und Auskunft

Gibt es noch offene Fragen? Zögere nicht, uns zu kontaktieren.









Sekretariat Skills Center Balsthal, Frau Sabine Kopp und Frau Sandra Grolimund:

- Tel. +41 62 580 30 00
- E-Mail: skillscenter@jabil.com

Simone Lewis, Lead of Vocational Education & Training

- Tel. 079 863 55 42
- E-Mail: simone_lewis@jabil.com



 <p>SIMONE LEWIS Lead of Vocational Education & Training in Switzerland and Tuttlingen.</p>	 <p>PHILIPP ERNI Leiter Skills Center Balsthal</p>	 <p>RETO SCHNEIDER Berufsbildner für Poly- und Produktionsmechaniker EFZ</p>	 <p>PATRICK SÄGESSER Berufsbildner für Poly- und Produktionsmechaniker EFZ</p>
 <p>IWAN Berufsbildner für Poly- und Produktionsmechaniker EFZ</p>	 <p>ROLAND STUDER Berufsbildner für Poly- und Produktionsmechaniker EFZ</p>	 <p>SANDRA Assistent</p>	 <p>SABINE Assistent</p>

Weniger ist mehr...



Deshalb bist du bei uns richtig




- **Individuell betreut** – Durch Lehrlingsverantwortliche und Praxisbildner/innen vor Ort steht dir jederzeit eine Ansprechperson zur Seite. Als "Lehrbetrieb des Jahres 2018" im Kanton Solothurn ist die Qualität deiner Ausbildung garantiert.
- **Familiär** – Bei uns bist du keine Nummer. Jabil ist zwar ein Grossbetrieb, die Atmosphäre dennoch familiär.
- **Grosszügig** – Du erhältst ein SBB Generalabo, Beiträge an dein Schulmaterial und den privaten Laptop, Verpflegungsentschädigungen sowie Reka-Vergünstigungen. Mit einem Leistungslohn bis zu 50 % wird dein Einsatz belohnt - und das jeden Monat!
- **Modern** – Bei uns arbeitest du mit topmodernen Maschinen und den neuesten Tools. Du erhältst ein Notebook und telefonierst via Headset.
- **Optimal vorbereitet** – Mit internen Schulungen unterstützen wir dich in deinem Lernprozess. Dazu gehört eine Einführungswoche sowie Vorbereitungstage auf die Lehrabschlussprüfung. Als Poly- und Produktionsmechaniker absolvierst du die überbetrieblichen Kurse in unserer eigenen Lehrwerkstätte.
- **Sinnhaftigkeit** - Unsere Produkte ermöglichen vielen Menschen eine bessere Lebensqualität.
- **Unkompliziert** – Das "Du" gehört bei uns zur Unternehmenskultur. Unser Umgang ist offen, ehrlich und direkt.
- **Verantwortungsvoll** – Wir schenken dir Vertrauen und befähigen dich dazu, Verantwortung zu übernehmen.
- **Vielfältig** – Du lernst bei uns verschiedene Abteilungen kennen. Bei den Einsätzen nehmen wir Rücksicht auf deinen Wohnort.
- **Zukunftsaussichten** – Über 80 % unserer Lehrabgänger arbeiten nach ihrer Ausbildung in Form einer Festanstellung oder eines temporären Einsatzes bei uns weiter.
- **Zusammenhalt** – Durch gemeinsame Erlebnisse, wie beispielsweise die Einführungs- oder Projektwoche, lernst du die anderen Lernenden und deine Berufsbildner/innen











Benefits:

BREM+ SCHWARZ
Elektroinstallationen AG

LEHRSTELLE BENEFITS LEHRBETRIEBE GUT ZU WISSEN KONTAKT

Benefits

- 
Auto ab 3. Lehrjahr bei guten Leistungen
- 
Beteiligung an Telefonkosten ab 3. Lehrjahr
- 
LAP Prämie

-  **Ein guter Start: Kennenlern-Lehrlingslager mit sinnvoller Aufgabe für die Allgemeinheit und viel Spass**
-  **Moderner persönlicher Werkzeug-Boy**
-  **Verpflegungsmöglichkeiten im Betrieb**
-  **Preisgünstige Ferienmöglichkeit in Savognin und Monas**
-  **Angebot einer monatlichen Gratis-Massage**
-  **Breite Lernunterstützung: Lernen im Betrieb und bei der Prüfungsvorbereitung**
-  **Bonus für gute Schulnoten und Lehrabschlüsse**
-  **Im 2. Lehrjahr Ausflug ins Werk eines Thomann-Markenpartners**
-  **Kostenbeteiligung an der LKW-Prüfung**
-  **Im Sponsoring-Bereich werden eigene Lernende mit besonderen Engagements in Beruf und Hobby prioritär unterstützt.**



Front Wetter Nahostkonflikt Schweiz Himmel & Hölle #WIRSINDZUKUNFT Sport Zürich Bern Basel Zentralschweiz

FREI OHNE BEGRÜNDUNG

Aktualisiert 6. März 2020, 11:21

Erste Schweizer Firma gibt Joker- tage für Lehrlinge

Jokertag statt **blaumachen**, Ehrlichkeit statt den Chef belügen. Bei der Volvo Group können Lehrlinge Jokertage beziehen. Was bringt das einem Betrieb?

von
S. Spaeth



Die Volvo Group (Schweiz) führt ab August 2020 als erste Schweizer Firma für die Lehrlinge zwei Jokertage pro Jahr ein.

(Clevere) Benefits:

- Laufend weitergebildete Berufs- und Praxisbildner:innen
- Familiäres Team (wenn es denn stimmt..)
- Rauchfrei-Prämie
- Einführungs-Monat
- Lernenden-Lager
- Weiterbildungen für Lernende
- Happy-Day
- 80% der Lernenden erhalten Festanstellung

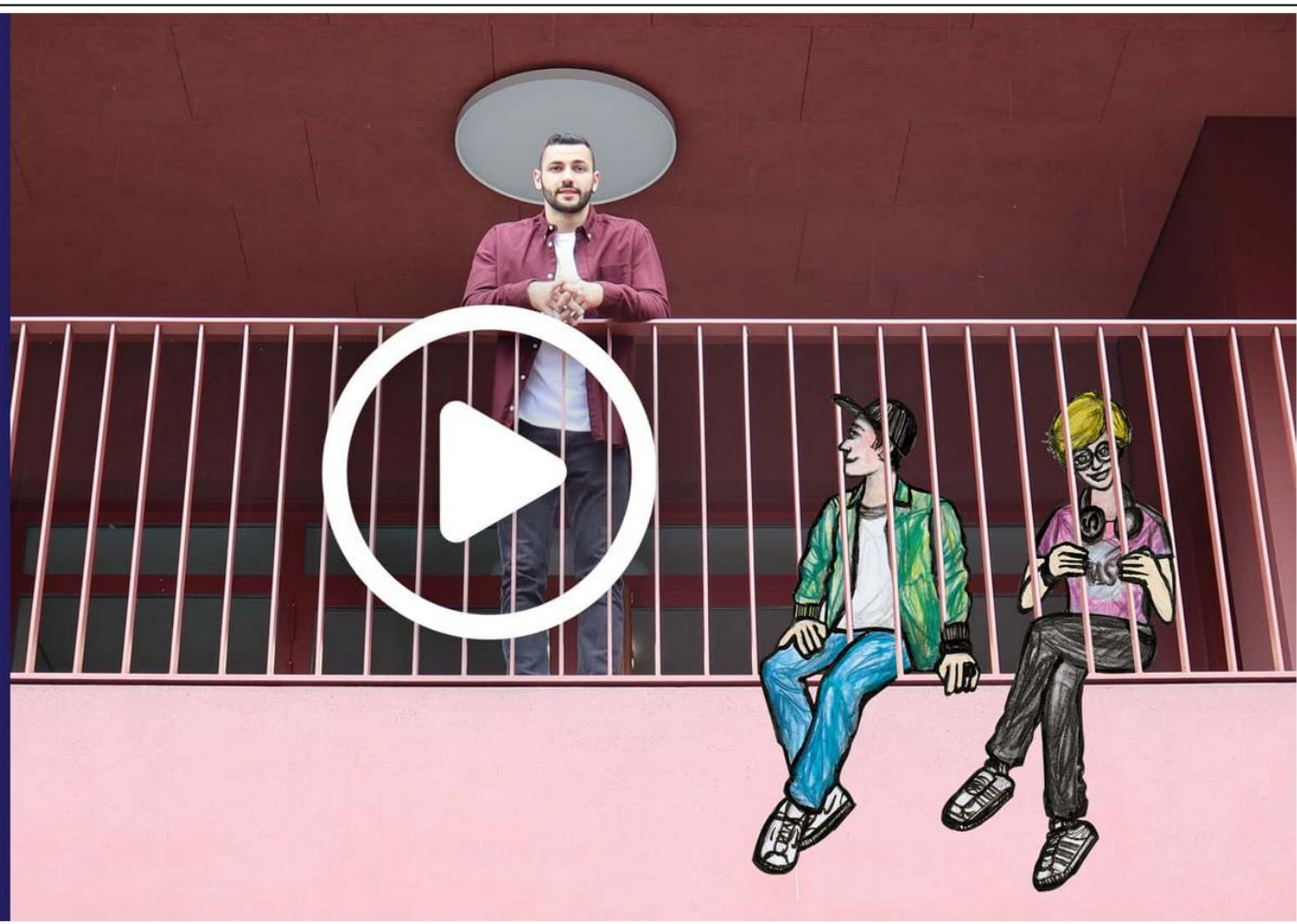


Lernende und Ex-Lernende werden Botschafter:innen:



**Mauro
Schwegler**

Discovery
Lesson für
Oberstufen-
schulklassen



Mitarbeiter:innen und Lernende werden Vermittler:



- Familie
- Freunde & Bekannte
- Nachbarn
- Vereinskolleg:innen
- Instagram oder Facebook Fan
- LinkedIn User

Wie es gut funktioniert:

- Mehrmals jährlich kommunizieren und informieren
- Vermittlungsprämien oder Benefits

Partnerschaften mit passenden Vereinen:



Einzigartig sein, gemeinsam mit Lernenden.

Sämtliche Video-Produktionen, inklusive Drehbücher und Schnitt wurden von den Mediamatik 2.-Lehrjahr Lernenden Tamara Tita und Emil Hürlimann erarbeitet, die Website Produktion vom Mediamatik 3.-Lehrjahr Lernenden Dario Rölli. Herzlichen Dank Tamara, Dario und Emil für euren tollen Einsatz!



EMIL HÜRLIMANN

Mediamatiker im 2. Lehrjahr
Swissmechanic Zentralschweiz



TAMARA TITA

Mediamatikerin im 2. Lehrjahr
ICT Berufsbildung Zentralschweiz



DARIO RÖLLI

Mediamatiker im 3. Lehrjahr
Printex AG

Einzigartig, mutig und manchmal auch ein wenig frech sein..



**Danke für Ihre Teilnahme, es war
mir ein Vergnügen.**

heiniger@heiniger-lehrlingsberatung.ch

+41 (0)79 641 08 98